

**Franz Pietzcker in Tübingen**  
Buchhandlung für Medicin und Naturwissenschaften.

[57925]

Tübingen, im Dezember 1898.

Im Januar n. J. beginnt der **III. Jahrgang** der in meinem Verlage erscheinenden Zeitschrift:

**Die Ophthalmologische Klinik**

Internationales Halbmonatsblatt

für

Pathologie und Therapie der Augenkrankheiten.

Herausgegeben

in Stuttgart von

Professor Dr. Königshöfer und Dr. Zimmermann;

in Paris von

Dr. R. Jocqs und Dr. A. Darier.

Preis pro Halbjahr 4 *M* ord., 3 *M* no.

Beide Ausgaben,

die deutsche und französische zusammen: 14 *M* ord., 11 *M* 25 *¢* no. jährlich.

„Die Ophthalmologische Klinik“ hat sich in der kurzen Zeit ihres Bestehens vortrefflich eingeführt und vermehrt von Tag zu Tag ihren Abonnementkreis.

Sie ist dasjenige Fachblatt, das den praktisch thätigen Augenarzt in **schnellster Berichterstattung** über alles Neue auf dem Gebiete der Pathologie und Therapie der Augenkrankheiten auf dem Laufenden erhält.

Der billige Preis derselben macht die Anschaffung jedem ärztlichen Vereine, Lesezirkel und Lesezimmer und jedem praktischen Arzte möglich, ich bitte deshalb bei der Versendung von Probenummern, die gerne zu Diensten stehen, nicht nur den Spezialisten zu berücksichtigen.

Den Herren Verlegern einschlägiger Litteratur bietet der Inseratenteil der „Klinik“ eine vortreffliche Insertionsgelegenheit. Der Preis für die 4gespaltene Petitzeile beträgt für No. 1, die an sämtliche Ophthalmologen des In- und Auslandes gelangt, 40 *¢*, für die übrigen Nummern 30 *¢*. Gef. Aufträge erbitte umgehend.

Hochachtungsvoll

**Franz Pietzcker.**

[Z] [57617]

**Der moderne Kleidermacher.**

**Moderne Kindergarderobe.**

**Moderne Damen-Jackets u. Mäntel.**

**Panorama der Herrenmoden.**

Heute gelangte die 1. Nummer pro I. Sem. zur Versendung; noch ausstehende Bestellungen erbitten wir uns schleunigst, da wir unverlangt nicht versenden.

Dresden-N., 20. Dezember 1898.

Expd. d. Europäischen Modenzeitung.  
(Klemm & Weiß.)

[Z] [58036] Demnächst erscheint:

# Handbuch des Grundbesitzes

im deutschen Reiche.



**V. Lieferung:**

## Provinz Sachsen.

Mit einer Karte der Provinz Sachsen.

Nach amtlichen und authentischen Quellen bearbeitet

von

**Dr. E. Kirstein,**

Generalsekretär.

Gross-Oktav. Brosch. 12 *M* ord., 9 *M* netto und 13/12 Exempl.

Das Werk bringt in alphabetisch-tabellarischer Uebersicht die Namen sämtlicher grösseren und kleineren Güter, Domänen, Oberförstereien etc., ihre Besitzer, Pächter, Administratoren, Inspektoren, Oberförster etc., die Grösse der einzelnen Kulturarten und die Areale, die Grundsteuer-Reinerträge, Angaben der Verkehrsverhältnisse der einzelnen Güter (Post, Telegraph, Eisenbahn) und deren Entfernungen, der auf den Besitzungen befindlichen industriellen Anlagen, sowie der betriebenen Züchtungen spezieller Viehrassen bezw. der Verwertung derselben; ferner im Texte geographisch-agrarisch-kulturhistorische Beschreibung der Provinz und Kreise und ein Orts- und Besitzer-Register.

Als Erweiterung fanden neue Aufnahme: die landwirtschaftlichen Unterrichtsanstalten der Provinz mit Angabe ihrer Lehrpläne, die landwirtschaftlichen Vereine und deren Vorstandsmitglieder und ein separates Verzeichnis der Presshefabrik-, Brennerei-, Molkerei-, Stärkefabrik-, Ziegelei- und Zuckerfabrik-Betriebe.

Durch Uebersichtlichkeit und Zuverlässigkeit der Angaben hat sich das Werk als wertvolles Nachschlagebuch in den Kreisen der Grundbesitzer und Gewerbetreibenden eingeführt.

Wir bitten um gef. thätige Verwendung und verlangen zu wollen, da wir unverlangt nichts versenden.

Hochachtungsvoll

Berlin, im Dezember 1898.

**Nicolaische Verlags-Buchhandlung**  
R. Stricker.